[www.mazda-newsroom.at/artikel/292-mx-5-jubilaumsmodell](http://www.mazda-newsroom.at/artikel/292-mx-5-jubilaumsmodell)

Mazda feiert 30 Jahre MX-5 mit Jubiläumsmodell

30 Jahre nach seiner Weltpremiere in Chicago bringt Mazda den Kultroadster zu seinen Wurzeln zurück und präsentiert auf der Chicago Auto Show ein limitiertes Jubiläumsmodell des MX-5.

Seit seinem Marktstart im Jahr 1989 hat sich der sportliche Mazda zum meistverkauften Roadster aller Zeiten entwickelt und auf der ganzen Welt eine Fangemeinde um sich geschart. Um den dreißigsten Geburtstag des MX-5 gebührend zu feiern, präsentiert Mazda jetzt ein exklusives Jubiläumsmodell. Der MX-5 30th Anniversary sticht durch seine auffällige Farbgebung Racing Orange heraus, die seinen sportlichen Auftritt zusätzlich unterstreicht.

Dabei findet der exklusive Farbton nicht nur auf der Karosserie Verwendung, sondern kommt auch beim Innenraum-Design und den Recaro-Sportsitzen zum Einsatz. Brembo Bremssättel in Racing Orange und spezielle Alufelgen mit eigenem Jubiläumsschriftzug runden das Geburtstags-Outfit des MX-5 ab. Zusätzlich erhält jedes Exemplar des auf 3.000 Stück limitierten Sondermodells eine eigene Plakette mit seiner Seriennummer.

In puncto Ausstattung basiert der MX-5 30th Anniversary auf der Version Revolution. Unter der Motorhaube werkt ein 2-Liter-Skyactiv-Benzinmotor mit 184 PS. Das Jubiläumsmodell ist sowohl als Soft Top als auch als RF mit elektrischem Klappdach erhältlich.

Nach 30 Jahren am Markt und über einer Million verkauften Exemplaren ist der MX-5 seinem Grundsatz immer treu geblieben: zwei Sitze, ein Klappdach und die perfekte 50:50 Gewichtsverteilung zwischen den beiden Achsen. Damit ist der MX-5 nicht nur Garant für kompromisslosen Fahrspaß, sondern gilt für die gesamte Mazda Modelle als Vorbild für die japanische Philosophie von Jinba Ittai, der perfekten Harmonie zwischen Fahrer und Fahrzeug.

Der MX-5 Anniversary kommt ab Sommer nach Österreich. Hierzulande werden insgesamt nur 50 Fahrzeuge erhältlich sein.

+++

Klagenfurt, 8. Februar 2019